Technisches Merkblatt

Putze

SÜDWEST Bio-InnenPutz K/MP

30026/30027

Einsatzbereich

Bio-InnenPutz ist ein schadstoffgeprüfter, konservierungsmittelfreier Innenputz auf Silikatdispersionsbasis zur hochwertigen Gestaltung von Flächen im Innenraum.

Produkteigenschaften

- Konservierungsmittelfrei
- Sehr hoher Weißgrad
- Sofort strukturierbar
- Leichte und schnelle Verarbeitung
- Ökologisch
- Organischer Anteil <5%
- Diffusionsoffen
- Strapazierfähig
- Sehr gut schimmelpilzhemmend

Farbton

9110 Naturweiß
In allen Farbtönen mit anorganischer Pigmentierung lieferbar

Gebinde

25 kg

Verbrauch

Variante	Ca. Verbrauch
K 1,0	2,00 kg/m²
K 1,5	2,20 kg/m²
K 2,0	2,90 kg/m²
MP	Je nach Gestaltung

Konsistenz, Verarbeitung und Untergrund haben direkten Einfluss auf den Verbrauch. Alle angegebenen Verbrauchswerte dienen nur der Orientierung. Genaue Verbrauchswerte können am Objekt über eine Testfläche ermittelt werden.

Technische Daten

Dichte	EN ISO 2811	1,8 – 2,0 g/cm³	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	0,1 m	V1 hoch
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl µ	EN ISO 7783	50	V1 hoch
Brandverhalten	DIN 13501-1	A2-s1, d0	V1 hoch

Anwendung

Allgemeine Regeln

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten. Bitte beachten Sie hierzu die aktuellen BFS Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz. Siehe auch VOB, Teil C DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten.
Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten durch Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfähigkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls Testfläche anlegen und Haftung überprüfen.

Untergrundvorbereitung

Normal saugende Untergründe

Grundierung mit SÜDWEST InnenGrund oder SÜDWEST ThixGrund. Zwischenbeschichtung mit SÜDWEST Streich-Putz an den Farbton des Oberputzes angepasst.

Schimmelbefallene Flächen

Mit SÜDWEST Schimmelfresser vorbehandeln.

Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken

Flächen mit Wasser unter Zugabe von fettlösendem Haushaltsreiniger abwaschen, gut trocknen lassen und abbürsten. Isolierenden Grundanstrich mit SÜDWEST Isolierfarbe L aufbringen, je nach Zustand ist eine zweimalige Grundierung notwendig mit folgendem Zwischenanstrich

Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung. Mit Neuauflage verlieren alte Auflagen des Technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

SÜDWEST
LACKE · FARBEN · BAUTENSCHUTZ

SÜDWEST Bio-InnenPutz K/MP

SÜDWEST StreichPutz. Es kann auch direkt mit malfa Putzgrund NT grundiert und isoliert werden.

Ligninhaltige Untergründe
Ist eine Ligninausblutung zu erwarten oder liegen ligninhaltige Untergründe vor (z.B. Holzwerkstoffe, Gipskartonplatten,…) ist ein isolierender Grundaufbau notwendig. malfa Putzgrund NT als isolierenden Zwischenanstrich einsetzen anstelle des SÜDWEST StreichPutz oder alternativ SÜDWEST Isolierfarbe L mit folgendem SÜDWEST StreichPutz als Haftvermittler.

Verarbeitung
SÜDWEST Bio-InnenPutz K mit einer rostfreien Stahltraufel aufziehen und auf Korngröße abziehen. Zur Strukturierung eine Plastiktraufel einsetzen, bei SÜDWEST Bio-InnenPutz kann auch eine Stahltraufel eingesetzt werden. SÜDWEST Bio-InnenPutz K ist mit einer Maschine für Feinputze verarbeitbar.

SÜDWEST Bio-InnenPutz MP mit einer rostfreien Stahltraufel aufziehen.
Mind. Schichtdicke von 2 mm ist einzuhalten. An Spitzen sind bis zu 8 mm (nicht flächig) möglich. Strukturiert wird je nach Wunsch mit Filzscheibe, Bürste, Schwamm etc.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung. Technische Unterlagen von genannten Grundierungen und Zwischenanstrichen beachten.
Die Verarbeitungsweise, Werkzeuge, Materialzubereitung haben direkten Einfluss auf das Ergebnis.

Verarbeitungstemperatur
Nicht unter +5°C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten und trocknen lassen.

Trocknung
Bei + 20°C Luft- und Untergrundtemperatur sowie 65 % relativer Luftfeuchtigkeit nach min. 24 Stunden überarbeitbar.
Belastbar und durchgetrocknet nach ca. 3 - 4 Tagen.

Durch geringe Temperatur und/oder hohe Luftfeuchtigkeit wird die Trocknung entsprechend verzögert.

Materialzubereitung
Vor der Verarbeitung aufrühren, dies gilt insbesondere für getönte Materialien.
Die Konsistenz kann unter Zugabe von Wasser eingestellt werden, die Zugabe von zu viel Wasser kann die Materialeigenschaften negativ verändern.

Besondere Hinweise
Vor der Verarbeitung müssen alle hochalkaliempfindlichen Untergründe z.B. Glas, Metall etc. abgedeckt werden. Spritzer müssen sofort mit klarem Wasser abgewaschen werden. Um Ansatz- und Scheckbildungen zu vermeiden, müssen die Produkte gleichmäßig satt und ohne Pause verarbeitet werden. Das Verdünnen mit Wasser, ein forciertes Trocknen der Anstriche oder eine zu schnelle Anfangstrocknung durch eine zu hohe Saugfähigkeit oder durch aufgeheizte Untergründe, kann zu Qualitätsmängeln führen. Bei intensiven Farbtönen empfehlen wir eine Testfläche anzulegen. Nicht auf unvorbehandelten Gipsuntergründen und auf Untergründen mit Salzausblühungen, die in diesem technischen Merkblatt nicht beschrieben sind, anwenden (gegebenenfalls eine Spezialberatung einholen). Nicht mit andersartigen Beschichtungsstoffen vermischen. Bei Tönungen können Konservierungsmittel eingeschleppt werden. Bei der Beschichtung/ Überarbeitung von Dichtstoffen wie z.B. Acrylat- Dichtstoffe können auf Grund höherer Elastizität Risse im Anstrichfilm/Putz auftreten. Außerdem kann es, je nach Inhaltstoffen in den Dichtstoffen, zu Verfärbungen und/oder Glanzgradunterschieden in der Beschichtung kommen.

Bei dem eingesetzten Korn handelt es sich um Marmor, aufgrund der natürlichen Maserungen in Marmor können vereinzelt Strukturkörner vorhanden sein die nicht weiß sind.

Durch Abbindeprozesse (chemisch/physikalisch) oder unterschiedliche Objektbedingungen kann es zu Farbtonabweichungen und Fleckbildung kommen.

VDL-Deklaration
Polymerdispersion, Titandioxyd, mineralische Füllstoffe, silikatische Füllstoffe, organische Füllstoffe, Wasser, Trocknungsverzögerer, Stabilisatoren, Verdicker, Dispergiermittel, Entschäumer, Netzmittel

GSICODE
BSW10

Allgemeine Sicherheitsratschläge
Während der Verarbeitung und Trocknung von Farben, Putzen und Lacken ist für gute Belüftung zu sorgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Weitere Angaben aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter www.suedwest.de.

Lagerung
Fest verschlossen, kühl aber frostfrei.

SÜDWEST Lacke + Farben GmbH & Co. KG

Iggelheimer Str. 13 · 67459 Böhl-Iggelheim · www.suedwest.de
info@suedwest.de · Telefon: 06324 709-0 · Fax: 06324 709-175

SÜDWEST LACKE · FARBEN · BAUTENSCHUTZ

SÜDWEST Bio-InnenPutz K/MP

Entsorgung
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Entsprechend den aktuellen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

Technische Beratung
Für alle Fragen die durch dieses Technische Merkblatt nicht beantwortet wurden stehen unsere Außendienst-Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Darüber hinaus beantwortet unser Technischer Kundendienst im Werk gerne alle Detailfragen (06324/709-0).

Stand: April/2022/PR

SÜDWEST Lacke + Farben GmbH & Co. KG
Iggelheimer Str. 13 · 67459 Böhl-Iggelheim · www.suedwest.de
info@suedwest.de · Telefon: 06324 709-0 · Fax: 06324 709-175

SÜDWEST Bio-InnenPutz K/MP

CE

0672

SÜDWEST Lacke und Farben GmbH & Co. KG
Iggelheimer Str. 13
67459 Böhl-Iggelheim

19

DOP-Nr. SW-21
DOP-Nr. SW-22
DOP-Nr. SW-23

EN 15824

Bio-InnenPutz
Putz mit organischen Bindemitteln

Auf Wänden, Decken, Pfeilern und Trennwänden im Innenbereich

Brandverhalten:	A2-s1, d0
Wasseraufnahme:	W 3
Wasserdampfdurchlässigkeit:	V 2
Wärmeleitfähigkeit:	NPD
Dauerhaftigkeit:	NPD
Gefährliche Substanzen:	NPD
Haftzugfestigkeit:	≥ 0,3